

**„DAMIT SIE ZU ATEM KOMMEN“ (EX 23,12)
GEBET ZUM ZUKUNFTSGESPRÄCH 2015/16**

Gott, du unser Schöpfer und Vater,
du hast uns deinen Atem eingehaucht.
In dir leben wir, bewegen wir uns und sind wir.
Du hast uns in deinem Schöpfungswerk gezeigt,
dass alles Gestalten Zeiten des Durchatmens braucht.

Lass uns in unserer oft atemlosen Geschäftigkeit nicht vergessen,
innezuhalten und den Alltag zu unterbrechen.

Jesus Christus, du unser Erlöser und Heiland,
du hast alle zu dir gerufen, die mühselig und beladen sind,
und ihnen Ruhe bei dir versprochen.

Du hast dich selbst immer wieder zurückgezogen
zu Zeiten der Einsamkeit und des Gebets.

Hilf uns, bei dir und mit dir zu verweilen,
und lass uns dazu beitragen, dass andere zu Atem kommen.

Heiliger Geist, du lebendiger Atem Gottes,
du zeigst den Menschen,
was ihnen wirklich gut tut und sie weiterführt.
Du lässt uns erkennen,
wie wir unsere Begabungen in der rechten Weise einsetzen können.

Schenke uns die Gabe der Unterscheidung,
damit wir beherzigen, was uns, unseren Mitmenschen
und der ganzen Schöpfung zum Heil dient.

Heiliger, dreifaltiger Gott!
Lehre uns innehalten,
damit wir von innen her gehalten sind.
Lehre uns anhalten,
damit wir sehen, wohin wir gehen sollen.
Lehre uns, in Gelassenheit durchzuhalten,
damit wir gemeinsam das Ziel erreichen,
zu dem wir unterwegs sind:
das Leben bei dir in Ewigkeit. Amen.